

Sausitzisches

Magazin,

Zwanzigstes Stück, vom 30ten October, 1779.

Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedr. Fickelscherer

I.

Lobgesang auf GOTT.

Am Reformations- Gedächtnistage 1779. (\*)

In Finsternissen  
 Grober Unwissenheit;  
 In Aberglauben  
 Lebte die Christenheit.  
 O GOTT! dein Wort war uns gerau-  
 bet —  
 Fabeln und Menschentand wurde geglau-  
 bet.

Da sprachst du, Ew'ger  
 Kräftig: Es werde Licht!  
 Schnell ward es helle  
 Durch des Worts Unterricht.  
 Du lieffest Luthern reformiren —  
 Schenktest die Bibel durch ihn, uns  
 zu führen.

So ward der größte  
 Der Schätze uns zu Theil.  
 Nun wieß die Bibel  
 Was du zu unserm Heil  
 In deinem Liebes-Rath beschlossen:  
 Ströme des Segens sind auf uns ge-  
 flossen.

(\*) Die Andacht wird dieses Lied nach der Weise: Nun preiset alle 2c. süßlich  
 anstimmen können.

Quell alles Guten,  
 Du, allein Seliger!  
 Du höchste Liebe!  
 Du, allein Herrlicher!  
 Dir tönen tausend Lobgesänge  
 Deiner dich preisenden Gläubigen Men-  
 ge.

Himmel und Erde,  
 Zebaoth! freuen sich,  
 Was lebt und webet  
 Regt sich und lebt durch dich.  
 Dein Wohlgefallen zeigt sich kräftig  
 Täglich im Lieben und Wohlthun ge-  
 schäftig.

Uns, deinen Menschen,  
 Hast du dich kund gethan.  
 In unserm Elend  
 Nahmst du dich unser an.  
 Wir lagen in den Sünden: Retten —  
 Ewige Liebe, du lieffest uns retten.

Da

In